



DIE CHARITÉ – UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

ist eine gemeinsame Einrichtung der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie hat als eines der größten Universitätsklinika Europas mit bedeutender Geschichte eine führende Rolle in Forschung, Lehre und Krankenversorgung inne. Aber auch als modernes Unternehmen mit Zertifizierungen im medizinischen, klinischen und im Management-Bereich tritt die Charité hervor.

FACHARZT*ÄRZTIN THORAXCHIRURGIE

Chirurgische Klinik

Campus Charité Mitte | Campus Virchow-Klinikum

Die Chirurgische Klinik Campus Charité Mitte | Campus Virchow-Klinikum bietet das volle Spektrum der chirurgischen Therapie an. Die Klinik ist eine Einrichtung der Maximalversorgung und besitzt neben den Weiterbildungsermächtigungen für chirurgische Intensivmedizin, die Fachärztin / den Facharzt für Chirurgie, Viszeral-, Gefäßchirurgie auch die vollumfängliche Weiterbildungsermächtigung für Thoraxchirurgie. Das innerhalb der Chirurgischen Klinik etablierte Kompetenzzentrum für Thoraxchirurgie, steht unter der Leitung von Prof. Dr. Jens-Carsten Rückert. Es deckt das komplette Leistungsspektrum der modernen Thoraxchirurgie ab. Ein Innovationsschwerpunkt ist die minimalinvasive Thoraxchirurgie. Bei der Entwicklung der uniportalen und roboter-assistierten Operationsverfahren gehört das Kompetenzzentrum zu den international führenden Einrichtungen. Zum Portfolio gehören auch die erweiterten konventionellen Operationen mit teilweise interdisziplinärer Kooperation.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Fachärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung im Bereich der Thoraxchirurgie, insbesondere auch für chirurgisch-minimalinvasive und andere innovative Verfahren
- Teilnahme an einem thoraxchirurgischen Dienstsysteem
- Zu den Aufgaben gehört weiterhin eine für die Position angemessene Vertretung des Faches in Forschung und Lehre
- Beteiligung an den lokal vorhandenen wissenschaftlichen Projekten
- Entwicklung und Fokussierung auf einen eigenen Forschungsschwerpunkt im Rahmen des Kompetenzzentrums ist möglich
- Die Tätigkeit dient der eigenen Weiterqualifizierung

Ihr Profil:

- Approbation als Ärztin*Arzt
- Abgeschlossene Fachärztin*arztausbildung
- Klinische Erfahrung und exzellente klinische Fähigkeiten auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie, insbesondere auch bei der Anwendung minimalinvasiver Operationsverfahren, sollten vorhanden sein
- Wir erwarten ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit
- Der Einsatz für die Klinik sollte Ihnen ebenso selbstverständlich wie die empathische Patienten*innen- oder Angehörigenbetreuung sein
- Internationale wissenschaftliche Arbeit und Mitarbeit in grundlagenorientierten bzw. klinisch wissenschaftlichen Projekten wird vorausgesetzt, bereits vorhandene Forschungsaktivitäten sind wünschenswert
- Ein besonderes Engagement in der Lehre und eine hohe Motivation bei der Implementierung neuer Lehrformate werden erwartet
- Ferner sollte die Bereitschaft vorhanden sein die Aus- und Weiterbildung von Studierenden, Ärztinnen*Ärzten aktiv mitzugestalten

KENNZIFFER:

CC08-01.21

BEGINN:

Sofort

BESCHÄFTIGUNGSDAUER:

Unbefristet

ARBEITSZEIT:

42 Std. / Woche

VERGÜTUNG:

Entgeltgruppe Ä2

gem. Tarifvertrag – TV-Ärzte Charité unter Berücksichtigung von Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen:

www.charite.de/karriere/

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 030/450-552001 oder per E-Mail chirurgie@charite.de zur Verfügung.

Bitte senden Sie sämtliche Bewerbungsunterlagen, wie z. B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden usw. unter Angabe der Kennziffer bis zum 28.02.2021 an folgende Adresse:

**Charité – Universitätsmedizin Berlin
Prof. Dr. Jens-Carsten Rückert
Campus Mitte, Chirurgische Klinik
Charitéplatz 1
10117 Berlin**

DIE CHARITÉ – UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN trifft ihre Personalentscheidungen nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Gleichzeitig wird eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen angestrebt und dies bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten berücksichtigt. Ebenso ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Ein erweitertes Führungszeugnis ist vorzulegen. Eventuell anfallende Reisekosten können nicht erstattet werden.

DATENSCHUTZHINWEIS: Die Charité weist darauf hin, dass im Rahmen und zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens an verschiedenen Stellen in der Charité (z. B. Fachbereich, Personalvertretung, Personalabteilung) personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet werden. Weiterhin können die Daten innerhalb des Konzerns sowie an Stellen außerhalb (z. B. Behörden) zur Wahrung berechtigter Interessen übermittelt bzw. verarbeitet werden. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie unseren Datenschutz- und Nutzungsbestimmungen für Bewerbungsverfahren zu, diese finden Sie [hier](#).